



## A stabil

Rating-Komitee: 07.12.2021

### Stärken/Chancen:

- Anhaltendes Wachstum des Geschäftsvolumens und des Betriebsergebnisses
- Gute Positionierung auf dem relevanten Markt wird durch stetige Weiterentwicklung der Prozesse und Produkte gefestigt
- Hohe Qualität des stark diversifizierten Kreditportfolios
- Hoher Automatisierungsgrad ermöglicht effiziente Prozessgestaltung und moderate Aufwandspositionen

### Schwächen/Risiken:

- Unsichere Marktentwicklung aufgrund andauernder Covid-19 Pandemie und bestehender Lieferengpässe in der Automobilindustrie
- Weiteres Wachstum derzeit noch von der Entwicklung des Kfz-Finanzierungsmarktes abhängig
- Weiterer Anstieg der Risikopositionen erfordert auch kapitalseitige Unterstützung

### Finanzdaten:

(TEUR)	2020	2019
Rohertag	90.823	78.562
Betriebsergebnis	24.070	20.359
Jahresüberschuss	14.539	13.449
Bilanzsumme	4.583.877	3.666.104
CET1 capital ratio	12,9 %	12,7 %
Total capital ratio	13,0 %	12,8 %
Leverage Ratio	4,6 %	5,1 %
LCR	537,5 %	370,5 %

### Analysten:

Marc Pähler  
+ 49 221 912 897 263  
[m.paehler@gbb-rating.eu](mailto:m.paehler@gbb-rating.eu)

Angelika Komenda  
+ 49 221 912 897 248  
[a.komenda@gbb-rating.eu](mailto:a.komenda@gbb-rating.eu)

## Bank11 Holding GmbH

### Ratingergebnis

Die Bonität der Bank11 Holding GmbH (im Folgenden „Bank11 Holding“) wird auf Basis der zum Zeitpunkt des Ratings vorliegenden Informationen weiterhin als hoch beurteilt. Mit Datum des Rating-Komitees wird das Ratingergebnis A bestätigt. Aufgrund der bislang hohen Resilienz der Bank11 Holding gegenüber den Einflüssen der Corona-Pandemie wird der Ausblick auf stabil gesetzt und der Beobachtungsstatus aufgehoben.

Die einzige Geschäftstätigkeit der Bank11 Holding als Konzernobergesellschaft besteht im Halten der 100%igen Beteiligung an der Bank11 für Privatkunden und Handel GmbH (im Folgenden „Bank11“, „Bank“ oder „Institut“), die damit den Konzern maßgeblich prägt. Die Bank11 wurde per 15.11.2021 mit der gleichen Ratingklasse und hohen Bonität bewertet wie die Bank11 Holding.

Seit ihrer Gründung im Jahr 2011 hat sich die Bank11 als einer der beiden Marktführer in der Vermittlung von markenunabhängigen Kfz-Teilzahlungskrediten etabliert. Das stetige Wachstum wird dabei durch einen hohen Automatisierungsgrad, kosteneffiziente Strukturen sowie eine stetige Weiterentwicklung und Digitalisierung der Produkte (z. B. Einführung Auto-Abo, Partner-Banking) und Prozesse begleitet. Darüber hinaus wird die Geschäftsausweitung bei Bedarf durch Kapitalzuführungen seitens der indirekten Gesellschafterin Wilh. Werhahn KG gestützt. Der wettbewerbsintensive Markt bietet trotz der nur geringen Margen noch immer weiteres Wachstumspotenzial für die Bank. Die zukünftige Marktentwicklung ist weiterhin durch die Auswirkungen der andauernden Corona-Pandemie geprägt (z. B. Lieferengpässe bei Waren und Vorprodukten).

Die insgesamt überzeugende nachhaltige Ertragslage der Bank11 Holding auf Basis des Konzernabschlusses wird maßgeblich durch die Entwicklung des Zinsergebnisses aus dem Kfz-Finanzierungsgeschäft determiniert. Infolge des Neugeschäftswachstums konnte der Rohertag in 2020 deutlich ausgebaut werden. Demgegenüber verzeichneten die Verwaltungsaufwendungen (gestiegene Mitarbeiterzahl) einen unterproportionalen Anstieg. Die Netto-Risikovorsorgeaufwendungen wuchsen um 29,9 %, kompensierten die positive Ertragsentwicklung jedoch nur teilweise, so dass das Betriebsergebnis um 18,2 % wuchs. Entsprechend verbesserten sich die Rentabilitäts- und Effizienzkennzahlen, die

**Überblick:**

Ratingkriterien	Rating
<b>Finanzprofil</b>	<b>überzeugend</b>
- Ertragslage	überzeugend
- Kapitalverhältnisse	angemessen
<b>Geschäftsprofil</b>	<b>angemessen</b>
- Strategie und Markt	angemessen
- Risikoprofil	angemessen
- Haftkapitalgenerierung	angemessen

(überzeugend > angemessen > vertretbar > bedenklich/angespannt > problematisch > unzureichend)

**Ratinghistorie:**

Rating	Ausblick	Datum
<b>A</b>	<b>stabil</b>	<b>07.12.2021</b>
A	unbestimmt	07.12.2020
A	stabil	26.03.2020
A	stabil	17.12.2019

**Ratingskala:**

Ratingklasse	Ratingkategorie
AAA	höchste Bonität
AA+ / AA / AA-	sehr hohe Bonität
A+ / A / A-	hohe Bonität
BBB+ / BBB / BBB-	gute Bonität
BB+ / BB / BB-	befriedigende Bonität
B+ / B / B-	kaum ausreichende Bonität
CCC+ / CCC / CCC-	nicht mehr ausreichende Bonität
CC / C	ungenügende Bonität
D	Moratorium/Insolvenz

insgesamt weiter überzeugende Ausprägungen aufweisen. Gemäß Hochrechnung für 2021 ist von einem stark wachsenden Zinsergebnis und infolgedessen von einem entsprechend verbesserten Rohertrag auszugehen. Bei weitgehend stabilen Risikovorsorgeaufwendungen sowie gegenüber den Erträgen unterproportional steigenden Verwaltungsaufwendungen ist ein deutlich gestärktes Betriebsergebnis zu erwarten.

Die Kapitalverhältnisse zeigen sich nach der Gewinnthesaurierung sowie der Reduzierung der Risikoaktiva durch zwei ABS-Transaktionen mit einer harten Kernkapitalquote von 13,13 % und einer Gesamtkapitalquote von 13,49 % per 15.11.2021 auf einem angemessenen Niveau. Die regulatorischen Anforderungen von 10,75 % (OCR + P2G) werden mit der gegenwärtigen Eigenmittelausstattung mit einem angemessenen komfortablen Risikopuffer erfüllt. Das weitere Geschäftswachstum soll in 2022 zunächst mit einer substanziellen Gewinnthesaurierung ermöglicht werden.

Im Risikoprofil erfüllt das Risikomanagement die Anforderungen auf einem insgesamt angemessenen Niveau. Hauptrisikokarten sind die Adressrisiken aus den vergebenen Kfz-Teilzahlungskrediten sowie operationelle Risiken aus der hohen IT-Abhängigkeit und möglichen Betrugsversuchen. Aufgrund der starken Diversifizierung und der hohen Qualität sind bezüglich des Kreditportfolios derzeit keine besonderen Risikohinweise ersichtlich. Auch die im Vorjahr befürchteten Belastungen aufgrund der Covid-19 Pandemie haben sich bisher nicht wesentlich auf die Portfolioqualität ausgewirkt. Durch den Fokus auf das Automobilgeschäft ergeben sich naturgemäß Branchenkonzentrationen. Auch Liquiditäts- und Refinanzierungsrisiken werden im Rahmen der zielgerichteten Aktiv-Passiv-Steuerung und der Diversifizierung über die drei Refinanzierungssäulen effektiv begrenzt. Ebenso weisen die Zinsänderungsrisiken ein vertretbares Niveau auf.

**Ratingsensitive Faktoren**

Eine weitere Verbesserung der Kapitalausstattung bei einer anhaltend guten Entwicklung der Ertragslage und einer gleichbleibend moderaten Steigerung der Verwaltungs- und Risikovorsorgeaufwendungen stellen maßgebliche ratingstabilisierende Faktoren dar.

Ratingbelastende Faktoren dagegen resultieren insbesondere aus möglichen zukünftigen Auswirkungen der Covid-19 Pandemie, wie z. B. zunehmende Lieferengpässe, weiter verschärfte Marktbedingungen oder erheblich erhöhte Adressenausfallrisiken.

## Aufsichtsrechtliche Veröffentlichungserfordernisse

Name und Funktion der Analysten:

- Marc Pähler, Führender Analyst, GBB-Rating, Köln
- Angelika Komenda, Zweit-Analystin, Ressortleiterin, GBB-Rating, Köln

Büroanschrift der Analysten:

- GBB-Rating Gesellschaft für Bonitätsbeurteilung mbH, Kattenbug 1, 50667 Köln

Mitglieder des Rating-Komitees:

- Martin Anspach, Ressortleiter, GBB-Rating, Köln
- Martin Küster, Junior-Ressortleiter, GBB-Rating, Köln
- Stefan Groos, Prokurist, Ressortleiter, GBB-Rating, Köln
- Volker Jindra, Prokurist, Ressortleiter, GBB-Rating, Köln

Datum	Rating-Komitee	Mitteilung	Bekanntgabe
▪ Erstrating	17.12.2019	17.12.2019	19.12.2019
▪ Aktuelles Rating	07.12.2021	09.12.2021	

Zeitlicher Horizont:

- Rating: bis zu 12 Monate
- Ausblick: bis zu 24 Monate

Änderung des Ratings nach Mitteilung an die analysierte Einheit:

- 

Quellen von wesentlicher Bedeutung für das Rating:

- Geschäftsbericht per 31.12.2020
- Beantwortung eines detaillierten Fragebogens
- Managementgespräch vom 27.08.2021
- Weitere Auskünfte und unternehmensspezifische Informationen

Aussage über die Qualität der verfügbaren Informationen (inkl. evtl. Einschränkungen):

- Qualität und Umfang der Informationen (Gespräche und Unterlagen) waren geeignet, ein umfassendes Bild über das Unternehmen zu bekommen und ein objektives, nachvollziehbares und professionelles Bonitätsurteil zu ermitteln

Verweis auf Ratingart, Methode und Version der Methode:

- Beauftragtes Rating
- Ratingmethodik Banken 3.0.05 – Adressenausfallrisiken (ADR)
- <https://gbb-rating.eu/de/ratings/methodik/Seiten/default.aspx>

Bedeutung der Ratingkategorie:

- <https://gbb-rating.eu/de/ratings/ratingskala/Seiten/default.aspx>

Geschäftsbeziehungen:

- Neben diesem Ratingauftrag bestehen weitere Geschäftsbeziehungen mit Konzerngesellschaften der Wilh. Werhahn KG

### Allgemeine Hinweise

Die GBB-Rating Gesellschaft für Bonitätsbeurteilung mbH ist seit dem 28. Juli 2011 bei der European Securities and Markets Authority (ESMA) als europäische Ratingagentur registriert und befolgt somit die gültigen aufsichtsrechtlichen Anforderungen der europäischen Aufsichtsbehörden an eine europäische Ratingagentur.

Die GBB-Rating Gesellschaft für Bonitätsbeurteilung mbH übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität des Ratings sowie der dargestellten Daten, Werte und sonstigen Informationen (inkl. ERI) oder der Eignung dieser Informationen für bestimmte Zwecke noch für Verluste, die durch die Verwendung der Informationen oder im Vertrauen auf die Informationen entstehen. Die Veröffentlichung des Ratings sowie der anderen Informationen stellt keine Anlageberatung dar.

Künftige Ereignisse sind ungewiss. Das Rating beruht auf deren Vorhersage und damit notwendigerweise auf Einschätzungen. Deshalb ist es keine Tatsachenfeststellung oder Empfehlung für Investoren, Kunden oder Lieferanten, sondern Meinungsäußerung.

Die GBB-Rating nimmt die Einstufung in eine Ratingkategorie mit der gebotenen fachlichen Sorgfalt vor. Grundlage für das Rating sind die durch den Auftraggeber übermittelten Daten und Informationen. Auf dieser Basis entsteht zum Stichtag, an dem das Rating erteilt wird, eine Meinung über die Zukunftsfähigkeit, Chancen und Risiken des beurteilten Unternehmens.

**Die GBB-Rating bekennt sich zur Nachhaltigkeit und ist seit 2018 Mitglied im UN Global Compact. Wir verpflichten uns, die 10 Prinzipien in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umwelt und Klima sowie Korruptionsprävention grundsätzlich einzuhalten.**

